
Umsetzungshinweise

Individuelle Lernzeitverkürzung – Repetitorium

Wirtschaftsinformatik

gültig ab Schuljahr 2022/2023

Nach dem Besuch der im Rahmen der Individuellen Lernzeitverkürzung (ILV) angebotenen Zusatzmodule festigt das Repetitorium am Ende der Jahrgangsstufe 10 die erworbenen Kompetenzen, insbesondere im Hinblick auf den Besuch der Profil- und Leistungsstufe nach der Verkürzung des Bildungswegs durch das Auslassen der Jahrgangsstufe 11.

Die vorliegenden Umsetzungshinweise zum Repetitorium und die exemplarischen Materialien basieren auf den veröffentlichten Rahmenplänen zur ILV (https://www.isb.bayern.de/gymnasium/materialien/individuelle_lernzeitverkuerzung/).

Bei der inhaltlichen Ausgestaltung des Repetitoriums ist in angemessener Weise dessen zeitlicher Umfang zu berücksichtigen, sodass je nach Ausgestaltung der Zusatzmodule an der Einzelschule im Vorfeld des Repetitoriums Schwerpunktsetzungen gegenüber einer umfänglichen Behandlung aller unter 2 verlinkten Kompetenzen abzuwägen sind.

1 Überblick

Die Lernbereiche „Verbesserung von Geschäftsprozessen“ und „Datenbanksysteme“ sind geprägt von einer problemorientierten Herangehensweise und kreativen Lösungsfindung. Im Hinblick auf die prozessbezogenen Kompetenzen wurde in diesem Repetitorium der Schwerpunkt auf diese Vorgehensweisen gelegt.

Im Lernbereich „Künstliche Intelligenz“ (KI) erwerben die Schülerinnen und Schüler Kompetenzen, die sie zudem für die weitere Progression im Fach Informatik in der Profil- und Leistungsstufe benötigen. In diesem Lernbereich wurde für das Repetitorium ein aktuelles Beispiel ausgewählt, an dem die bereits erworbenen Kompetenzen vertieft werden können.

2 Kompetenzen

Als Orientierungsrahmen für die ILV dienen die [Grundlegenden Kompetenzen der Jahrgangsstufe 11](#) im Fach Wirtschaftsinformatik.

In den Lernbereichen „Verbesserung von Geschäftsprozessen“ sowie „Datenbanksysteme“ werden die Kompetenzen im Unterricht durch das Entwickeln von Lösungen für konkrete Problemlagen erworben. Daher verwendet das Repetitorium auch derartige Szenarien.

Im Lernbereich „Künstliche Intelligenz“ ist neben technischen Aspekten auch die gesellschaftliche Perspektive zu beachten. Neben einer Beschreibung von Verfahren der KI ist daher auch eine wertorientierte Diskussion nötig.

Diese Kompetenzen legen die Grundlage für das Fach Wirtschaftsinformatik in der Profil- und Leistungsstufe.